

Inhaltsverzeichnis

1	Grenzen, Grenzregionen und ihre raumbezogene Wahrnehmung: Der saarländisch-lothringische Grenzraum	15
I.	ALLGEMEINER TEIL	
2	Grenzen als Forschungsobjekt	18
2.1	Typen von Grenzen	18
2.2	Geographische Grenzen als Unterklasse von Grenzen	19
2.2.1	Etymologie und Abriß der historischen Entwicklung geographischer Grenzen	20
2.2.2	Grenztypisierungen	21
2.3.	Grenzraumforschung	21
2.3.1	Die neuere wahrnehmungs-, handlungs- und identitätsbezogene Grenzraumforschung	24
3	Individuum, Raum und Grenze	26
3.1	Wahrnehmung des Raumes in seiner kognitiven, affektiven und konativen Dimension	26
3.1.1	Ontogenese der Raumvorstellung und der raumbezogenen Wahrnehmung	27
3.1.2	Kognitive Distanz- und Lageevaluationen	29
3.1.3	Affektive Beziehung zum Raum	34
3.2.	Räumliche Identifikationsmuster	35
3.2.1	Maßstabsbedingtheit räumlicher Identifikationen: das Regionalbewußtsein	37
3.2.2	"Espace de vie" und "Satisfaktionsraum": ganzheitliche Raumstrukturierung auf einer mittleren Maßstabsebene	43
4	Kulturvergleichende Forschung in Grenzgebieten	46
4.1	Zur Bestimmung von "Kultur"	46
4.2	Methodologische Aspekte kulturvergleichender Forschung	48
4.3	Feldforschung unter kulturvergleichender Perspektive	50
II.	REGIONALER TEIL: DER SAARLÄNDISCH-LOTHRINGISCHE GRENZRAUM	
5	Geographische Lage, historische Entwicklung und aktuelle Struktur des Untersuchungsraums	53
5.1	Die Lage	53
5.2	Eine Orientierung der historischen Verkehrslinien und des Wirtschaftslebens an physiographischen Leitlinien	54

5.3	Die historische Entwicklung des Untersuchungsraums	56
5.4	Die demographische Struktur des Saarlandes und des Departement Moselle	58
5.4.1	Die Bevölkerungsentwicklung	59
5.4.2	Die Bevölkerungsverteilung	60
5.4.3	Altersstruktur und ausländische Wohnbevölkerung	63
5.5	Die zentralörtliche Versorgung	63
5.6	Straßen- und Schienenverkehr im Saarland und Departement Moselle	66
5.7	Die wirtschaftsräumliche Gliederung des Untersuchungsraums	67
5.8	Der regionale, grenzüberschreitende Tourismus	69
III. EMPIRISCHER TEIL		
6	Entwicklung der Fragestellung, Ableitung der Untersuchungshypothesen und Operationalisierung der Untersuchungsvariablen	70
6.1	Zur Bestimmung der räumlichen Untersuchungsbasis	76
7	Die Erhebung und Charakterisierung der Stichprobe	78
7.1	Entwicklung des Erhebungsinstruments	78
7.2	Auswahl der Stichproben	78
7.3	Durchführung der Erhebung	79
7.4	Studentenpopulationen der Universität des Saarlandes und der Université de Metz	79
7.5	Herkunft der Befragten	82
7.5.1	Lebensalter und Wohndauer am Heimatort	85
7.5.2	Sozialstatus der Herkunftsfamilien und Eigenbeschäftigung	87
8	Der Nachbarraum: Sprachfertigkeiten, Interessen und Beziehungen	89
8.1	Sprachfertigkeiten	89
8.2	Nutzung der Medien des Nachbarlandes	91
8.3	Kulturelle Verbundenheit mit der Nachbarregion	93
8.4	Affektive Bindung zur Nachbarregion auf der Individualebene	95
8.5	Reale Sozialbeziehungen in den Nachbarraum: Eltern und Verwandte, Freunde und Bekannte	97
9	Die kognitive Struktur der Grenze und des Grenzraumes in der Wahrnehmung der Befragten	101
9.1	Kognitive Distanzevaluation	101
9.1.1	Kognitive Distanzevaluation und handlungsräumliche Mobilität	105
9.1.2	Kognitive Distanz und affektive Anteilnahme am Geschehen im Nachbarraum	108

9.2	Kognitives Kartieren der Ortslagen	109
9.2.1	Ortslagenkartierung und Distanzevaluation	112
9.2.2	Ortslagenkartierung und affektive Anteilnahme	113
9.3	Grenzverlaufskartierung	113
9.3.1	Evaluation des Grenzverlaufs und Distanzfehlschätzungen	119
9.3.2	Evaluation des Grenzverlaufs und Ortslagenkartierung	120
9.3.3	Grenzüberschreitende Ortslagenkartierung und Evaluation des Grenzverlaufs	122
10	Die affektive Haltung zur Grenze und zum Grenzraum	125
10.1	Einstellung zur Grenze	125
10.1.1	Ein semantisches Differential zur Wahrnehmung der Grenze	125
10.1.2	Wunschstereotyp der deutsch-französischen Grenze	130
10.2	Selbstattribution und räumliche Identifikation	135
10.2.1	Selbstattribution in Bezug zu anderen Variablen	138
10.2.2	Die raumbezogene Identifikation und die kognitive Raumstruktur	146
10.3	Affektive Anteilnahme am Geschehen im Grenzraum	147
10.3.1	Affektive Anteilnahme in Beziehung zu anderen Variablen	148
11	Der grenzüberschreitende Handlungsraum	155
11.1	Die Bedarfsdeckung in beiden Stichproben	155
11.2	Der grenzüberschreitende Handlungsraum in Abhängigkeit von der Grenzferne, der Erreichbarkeit der Nachbarregion und der individuellen Mobilität	158
11.3	Die Grenzübergänge als Tor zur Nachbarregion	162
11.4	Grenzkontrollen als Barrieren des grenzübergreifenden Handlungsraums	164
12	Satisfaktionsräume	166
12.1	Die Satisfaktionsräume in beiden Stichproben	166
12.2	Grenzübergreifende Erstreckung der Satisfaktionsräume	171
13	Die Spezifität der raumbezogenen Wahrnehmung im germanophonen Sprachraum des Departement Moselle	176
13.1	Zur historischen Entwicklung und aktuellen Bedeutung des germanophonen Sprachraums	176
13.2	Die räumlich-empirische Abgrenzung des germanophonen Raums	177
13.3	Sprachfertigkeit und Nutzung der deutschen Medien	179
13.4	Der affektive Bezug und die Grenzraumzugehörigkeit	180

13.4.1	Eigenattribution und Grenzraum	180
13.4.2	Kulturelle Gemeinsamkeiten zwischen Lothringen und dem Saarland	182
13.4.3	Affektive Anteilnahme am Geschehen im Untersuchungsraum	182
13.5	Die Sozialbeziehungen ins Saarland	183
13.6	Die Wahrnehmung der Grenze im semantischen Differential	184
13.7	Idealstereotyp der deutsch-französischen Grenze	185
13.8	Der grenzüberschreitende Handlungsraum	185
13.9	Satisfaktionsraum und Dialektraumzugehörigkeit	186
14	Diskussion und Generalisierbarkeit der Ergebnisse	188
14.1	Stichprobenspezifisches Antwortverhalten	188
14.2	Die raumbezogene Wahrnehmung der Grenze und des Grenzraumes	191
14.3	Die Ergebnisse der Erhebung im Spiegel der Bevölkerung des saarländisch-lothringischen Grenzraums und anderer Grenzräume	196
14.3.1	Die Befragten als Teil der Bevölkerung des saarländisch-lothringischen Grenzraums	197
14.3.2	Die raumbezogene Wahrnehmung im saarländisch-lothringischen Grenzraum als Beispiel grenzübergreifender Wahrnehmungs- und Handlungsmuster für andere Grenzräume	200
15	Kultur-, Wahrnehmungs-, Sprach- und Grenzräume in einem Europa ohne Binnengrenzen	203
16	Zusammenfassungen	207
16.1	Zusammenfassung	207
16.2	Résumé	209
16.3	Summary	211
17	Anhang	213
17.1	Tabellen	213
17.2	Erhebungsinstrumentarium	227
18	Literatur	234